

# Tourismus-Sommer

Am Ossiacher See wird ein Nordic Walking-Park eröffnet. Mit der 50 Kilometer-Strecke wird zusätzliche Attraktion für Region geschaffen.

IRENE SOMMER-GRAIMANN

Mit dem Trend des Nordic Walking-Sports gehen die Gemeinden Steindorf und Ossiach jetzt mit. Die sieben Strecken mit einer Länge von 50 Kilometer sollen Touristen und Einheimischen ein optimales Sport-Angebot bieten. Dadurch soll ein Anreiz geschaffen werden, dass noch mehr Gäste in die Region kommen.

„Wir wollen aber auch den sportlichen Ansprüchen der Gäste gerecht werden, die neben der Erholung auch den Aktivurlaub suchen“, sagt Eva Hoffmann, die Tourismusreferentin der Gemeinde Steindorf. Die 50 Kilome-

ter sind nun mit Hinweistafeln ausgeschildert, die exakt die Länge, Höhendifferenz, Anforderung und Bodenbeschaffenheit angeben. Insgesamt gibt es 7 Strecken von 4,2 - 11,2 Kilometer.

## Akzente für Tourismus

Geplant und umgesetzt wurde diese Anlage von der Strafinger Tourismuswerkstatt. Der Geschäftsführer, Max Strafinger, wies darauf hin, dass Nordic Walking für eine Tourismus-Region als Zusatzangebot wichtig sei. „Mit bereits vier Nordic Fitness Sports-Parks am Faaker See, Weissensee, Ossiacher See und in Lienz wurden für den Tourismus wichtige Akzente gesetzt“, sagt

Strafinger. Die Agentur ist auch für die Vermarktung der Strecken im In- und Ausland zuständig. „Für 30- bis 99-Jährige ist dieser Sport ideal und wird daher immer stärker angenommen, daher setzen wir mit viel Erfolg auf dieses Angebot“, sagt Strafinger.

Für den Sportmediziner Karl Schnabl ist diese Strecke der richtige Weg. „Kaum eine andere Sportart ist so gesund und kann bis in das hohe Alter ausgeübt werden wie das Nordic Walking“, sagt Schnabl. Die Bewegungsabläufe müssen aber stimmen. Daher wird jeden Dienstag und Donnerstag eine Tour mit einem ausgebildeten Trainer angeboten.

## NORDISCHES VERGNÜGEN

**Strecken.** Man kann die sieben Strecken einzeln gehen oder als eine Strecke. Beginn ist in Steindorf beim Gasthof beim Parkplatz Lagner. Auf der Ossiacher-Seite ist der Start im Kreativ-Dorf Ossiach. Die Strecken führen teilweise durch den Wald, über Schotterwege und asphaltierte Gehwege. Die Strecken haben eine Gesamtlänge von 50 Kilometer und sind in Strecken mit einer Länge von 4,2 bis 11,2 Kilometer eingeteilt

**Hinweise.** Entlang der Strecke sind Hinweistafeln aufgestellt, die Länge, Bodenbeschaffenheit, Höhendifferenz und Anforderungen anweisen

**Treffen.** Jeden Dienstag und Donnerstag kann man mit ausgebildeten Trainern die Strecke abgehen. Treffpunkt ist immer um 9.30 Uhr

**Eröffnung.** Die offizielle Eröffnung der Strecke ist am 30. Juni

**Ziel.** Mit den Nordic Walking-Strecken will die Gemeinde Steindorf vor allem mehr Touristen ansprechen. Das Gesamt-Konzept wird auch im In- und Ausland vermarktet

## KLEINE ZEITUNG VORTEILSCLUB

### Vorteilsclub-Mitglieder baden günstiger!

Der Vorteilsclub der Kleinen Zeitung und die Wirtschaftskammer Kärnten wünschen Ihnen einen schönen Sommer!

Aktion gültig  
bis 31. Mai 2005

### Gasthof Pension Seefriede, Hörzendorf/See

Weisen Sie Ihre Vorteilsclub-Karte im Bad vor und Ihre Einzelsaisonkarte wird um 25% günstiger!

Maximal zwei Einzelsaisonkarten pro Vorteilsclub-Mitglied. Aktionen nur gültig für Vorteilsclub-Mitglieder. Alle Abonnenten, die ein vollbezahltes, ungekündigtes und unbefristetes 6- bzw. 7-Tage Abonnement mit Stichtag 1. 2. 2005 besitzen, sind automatisch bis Ende 2006 kostenlos im Vorteilsclub der Kleinen Zeitung. Teilabonnenten bezahlen für die Mitgliedschaft derzeit 12 Euro jährlich. Nicht-Abonnenten bezahlen derzeit jährlich 106,08 Euro jährlich (inkludiert die Zustellung der Dienstag-Ausgabe).



Die Kleine ist wie keine.

## Noch keine Spur bei Großbrand

Kriminal-Gendarmerie beginnt zu ermitteln.

**ALTHOFEN.** „An eine Spurensuche ist noch nicht zu denken“, sagt ein ermittelnder Beamter beim Brand der Schlossereihalle in Althofen (die *Kleine Zeitung* berichtete). Die Schlossereihalle, die am Dienstag zu brennen begann, brannte gestern noch immer. Laut der Brandgruppe der Gendarmerie-Kriminalabteilung sei frühestens nächste Woche an eine Spurensuche zu denken. „Da droht ja alles einzustürzen“, sagt ein Beamter. Die Freiwillige Feuerwehr Althofen ist stündlich vor Ort und kontrolliert die Feuerstellen, um einen erneuten Brand zu verhindern. Gestern waren noch kleinere Glutnester vorhanden. Der Schaden beläuft sich auf eine Million Euro.

## LESERBRIEFE

### Unvergessliche Sportwoche

Ich bin Sonderschullehrerin und war mit meiner Klasse auf Sportwoche im Feriendorf Ossiach. Die Kinder stammen großteils aus sozial schwachen Familien, daher waren wir bei der Finanzierung auf Spenden angewiesen. Als ich Antwort auf die Anfragen erhielt, war ich erfreut über die Hilfsbereitschaft von Firmen, Ämtern, Privatpersonen. Der Gemeinde Ossiach, dem Feriendorf, Frau Ruppig (Buschenschank Hanslbauer), Margarethe Pertl, Danijel Radic, Roland Gutzinger und allen, die beitrugen, nochmals vielen Dank. Cornelia Pertl, Wien

### Herz für Tiere

Im Leserbrief „Tierarzt mit großem Herz“ der Familie Lechner-Pitzler aus Kraig ist ein Fehler unterlaufen. Die Familie bedankt sich beim St. Veiter Tierarzt Dr. Reinhard Strafer, und nicht wie irrtümlich abgedruckt Dr. Stefaner, für die kostenlose, rasche Behandlung eines Streunerkaters. Die Redaktion